

Sendung verpasst? •





Witwe von Robert F. Kennedy

Ethel Kennedy gestorben

Stand: 10.10.2024 19:58 Uhr

Ihr Mann und ihr Schwager wurden erschossen, ihre Eltern verunglückten, zwei Söhne kamen ums Leben: Ethel Kennedy musste zahlreiche Schicksalsschläge hinnehmen. Nun ist sie im Alter von 96 Jahren gestorben.

Ethel Kennedy ist tot. Die Witwe des 1968 erschossenen, früheren US-Justizministers und demokratischen Präsidentschaftsanwärters Robert F. Kennedy sei nach einem Schlaganfall gestorben, teilte ihre Familie mit. Ethel Kennedy wurde 96 Jahre alt. "Mit unseren Herzen voller Liebe geben wir das Ableben unserer wunderbaren Großmutter bekannt", schrieb Joe Kennedy III. auf X.

	Ich bin d	amit einve	rstanden, da	iss mir	Inhalte vo	n X ang	ezeigt v	werden.

Elf Kinder

Ethel zog die elf gemeinsamen Kinder groß, nachdem ihr Mann am 5. Juni 1968 erschossen wurde - kurz nach seinem Sieg in den demokratischen Präsidentschaftsvorwahlen in Kalifornien. Ihr Schwager, der damalige US-Präsident John F. Kennedy, war weniger als fünf Jahre zuvor ebenfalls ermordet worden.

Viele Schicksalsschläge

Auch ansonsten musste Ethel Kennedy viele Schicksalsschläge hinnehmen. Ihre Eltern kamen 1955 bei einem Flugzeugabsturz ums Leben, und ihr Bruder 1966 bei einem Unfall. Ihr Sohn David Kennedy starb an einer Überdosis Drogen, Sohn Michael Kennedy bei einem Skiunfall und Neffe John F. Kennedy Jr. bei einem Flugzeugabsturz. Auch ihre Enkelinnen Saorise und Maeve sowie zwei Urenkel starben bereits vor Ethel Kennedy.

Kennedy wurde am 11. April 1928 als Ethel Skakel in Chicago geboren, als sechstes von sieben Kindern des Kohlenmagnaten George Skakel und dessen Frau Ann Brannack Skakel, einer gläubigen Katholikin.

Sie wuchs in einem englischen Landhaus mit 31 Zimmern in Connecticut auf. Robert Kennedy lernte sie durch seine Schwester Jean kennen, ihre Zimmergenossin am Manhattanville College in New York. Sie war schwanger mit ihrem elften Kind, als Kennedy im Ambassador Hotel in Los Angeles niedergeschossen wurde.

Für schärfere Waffengesetze

Ethel Kennedy setzte sich unter anderem im von ihr gegründeten Robert F. Kennedy Center for Justice and Human Rights für Menschenrechte und schärfere Waffengesetze ein. Auch in der Demokratischen Partei hatte ihre Stimme nach wie vor Gewicht. 2008 gab sie eine Wahlempfehlung für Barack Obama ab und verglich ihn mit ihrem verstorbenen Ehemann.

Die Kennedys waren über Jahrzehnte die bekannteste demokratische Politikerdynastie der USA. Auch mehrere von Ethels Kindern und andere Verwandte engagierten sich politisch. Ihr Sohn Robert F. Kennedy Jr. brach zuletzt mit der liberalen Familientradition. Er war vor der anstehenden Wahl im November als unabhängiger Kandidat angetreten, stellte sich aber dann hinter den Republikaner Donald Trump.

Zur Startseite



© ARD-aktuell / tagesschau.de